



Friedensinitiative
Nottuln

Friedenskreis
an der AFG



Vortrag mit Ralf Becker

„Frieden in der Welt ist möglich.“

Welche Rolle kann Europa übernehmen?

Von einer militärisch dominierten zu einer zivilen Sicherheitspolitik

Mittwoch, 11. November 2026 - 19.30 Uhr – Forum der AFG in Havixbeck



„Wir können Sicherheit neu und anders denken - es gibt Alternativen zur starken militärischen Aufrüstung!“

Die von der NATO beschlossene Steigerung der Militärausgaben auf 5 % unserer Wirtschaftsleistung erscheint vielen alternativlos.

Die Initiative **„Sicherheit neu denken“** als Zusammenschluss von Ev. Landeskirchen, 140 zivilgesellschaftlichen Organisationen und Gewerkschaften bringt in dieser Situation Alternativen in die Debatte.

Ralf Becker, Koordinator der Initiative, stellt an diesem Abend das Positiv-Szenario **"Europas Rolle für den Frieden in der Welt"** vor, das konkrete Vorschläge zur realistischen Beendigung des Krieges in der Ukraine und zu dauerhafter militärischer

Aufrüstung formuliert.

Becker wird berichten, welche Resonanz diese Vorschläge auf der Münchner Sicherheitskonferenz und im Gespräch mit führenden Außen- und Sicherheitspolitiker*innen finden. Es geht an diesem Abend auch um die Frage, wie Europa zur Überwindung des imperialen Dominanzstrebens von Russland, China und der USA beitragen kann.

Ralf Becker, Jahrgang 1966, koordiniert seit 2019 die von der Ev. Landeskirche in Baden gegründete deutsche und internationale Initiative **Sicherheit neu denken**, die sich auf dialogische Weise für einen kirchlichen, gesellschaftlichen und politischen Paradigmenwechsel von militärischer zu ziviler Sicherheitspolitik einsetzt. Als Friedensethiker ist er in Deutschland und auf europäischer Ebene gefragt, so zuletzt bei der Konferenz Europäischer Kirchen in Dänemark im September 2025, bei der ACK Bayern im Februar, beim Europäischen Versöhnungsbund im Mai und bei den Bundesverbänden von DGB, IG Metall und ver.di im Oktober 2026.

